

Hafen des Römerlagers „Castrum Novaesium“ heute Teil des Sporthafens in Neuss

Schlagwörter: [Hafen](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Landeskunde

Gemeinde(n): Neuss

Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Mündung des Nordkanals in den Rhein am heutigen Sporthafen von Neuss (2010)
Fotograf/Urheber: Lipinski



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

An der Stelle des heutigen Sporthafens Neuss deuten archäologische Funde auf befestigte Kaianlagen eines römischen Hafens hin. Militärgüter wurden über das Nordtor des Römerlagers „*Castrum Novaesium*“ in die innerhalb der Lagermauern gelegenen Magazine transportiert.

Zudem diente der Hafen als Umschlagplatz: Baustoffe wie gebrannter Kalkstein aus der Eifel (Iversheim) wurden mit Holzbooten bis Neuss transportiert. Hier wurden sie dann im mutmaßlichen Römerhafen umgeschlagen und zu den römischen Großbaustellen in Xanten, Köln und Trier gebracht.

Der Wasserspiegel des Rheins lag in römischen Zeiten etwa zwei Meter höher und auch die Erft muss ausgebaut und befahrbar gewesen sein. Der Kalktransport von den römischen Kalkbrennöfen von Iversheim (drei Kilometer vor Münstereifel) könnte mit kleinen Flachbodenkähnen (Prahmen) möglich gewesen sein.

(Winfried Kessel, 2021)

Internet

www.neuss.de: Hafen des Legionslagers in Neuss und Rheinverlauf vor 2.000 Jahren rekonstruiert (abgerufen am 20.07.2021)

www.roemerradwege.de: Der Niedergermanische Limes, der sogenannte „Nasse Limes“, 1. Teilstück von Köln nach Neuss, Unesco-Welterbe 2021 (abgerufen 16.07.2021)

Literatur

Hagen, Josef (1931): Die Römerstraßen der Rheinprovinz. (Erläuterungen zum geschichtlichen Handatlas der Rheinprovinz, 8.) Bonn.

Hafen des Römerlagers „Castrum Novaesium“

Schlagwörter: [Hafen](#)

Straße / Hausnummer: Kölner Straße 437

Ort: 41468 Neuss

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Koordinate WGS84: 51° 11 5,92 N: 6° 43 41,89 O / 51,18498°N: 6,7283°O

Koordinate UTM: 32.341.239,38 m: 5.672.848,22 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.550.964,67 m: 5.672.477,32 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hafen des Römerlagers „Castrum Novaesium““. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-339932> (Abgerufen: 22. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

